



Professioneller  
**Mobilfunk** e.V.

Herzlich Willkommen zur



Bochum, 7. Mai 2008

Uwe Jakob

Vorstand Marketing des PMeV  
(b+w Electronic Systems)

## Begrüßung und Einführung

- Professioneller Mobilfunk – mit Sicherheit besser
- Der Verband Professioneller Mobilfunk
- Einführung in das Tagungsprogramm



Professioneller  
**Mobilfunk** e.V.

Professioneller  
**Mobilfunk** e.V.

*... mit Sicherheit besser!*

## Professioneller Mobilfunk – mit Sicherheit besser

- Professioneller Mobilfunk ist mehr als mobile Kommunikation
- Professioneller Mobilfunk
  - bietet spezielle Leistungsmerkmale für professionelle Anwender
  - bietet dabei ein Höchstmaß an Sicherheit für kritische Anwendungen
  - stellt einen reibungslosen und effizienten Betriebsablauf sicher (optimiert den Wertschöpfungsprozess)



## Ein vielfältiges Einsatzspektrum ...

- Verbrechensbekämpfung, Ermittlung, Strafverfolgung
- Sichere und abhörsichere Kommunikation, auch für Notfallsituationen
- Ortung, Navigation, Flottenmanagement
- Koordinierung von Einsätzen
- Alarmierung und Steuerung von Bereitschaftsdiensten
- Fernüberwachung und Fernsteuerung technischer Anlagen
- Integration in die Betriebsabläufe

## ... für eine Vielzahl von Anwendern

- Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben
- Energieversorgungsunternehmen
- Unternehmen des Öffentlichen Personennahverkehrs
- Industriebetriebe
- Sonstige Behörden und kommunale Betriebe
- Sonstige Ver- und Entsorgungsbetriebe
- Weitere Unternehmen aus dem Bereich Transport und Verkehr

## **Professioneller Mobilfunk bietet Flexibilität für individuelle Lösungen**

- Professioneller Mobilfunk ist kein Produkt von der Stange
- Der Nutzer übt die Funktionshoheit aus, er bestimmt
  - die Parameter des Funknetzes
  - den Leistungsumfang
  - das Maß an Sicherheit
- Die passende Lösung ist Ergebnis einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit von Anbieter und Nutzer
- Nur so könne Wertschöpfungsprozesse des Nutzers wirklich optimiert werden

## Standardisierter Professioneller Mobilfunk bietet Investitionsschutz

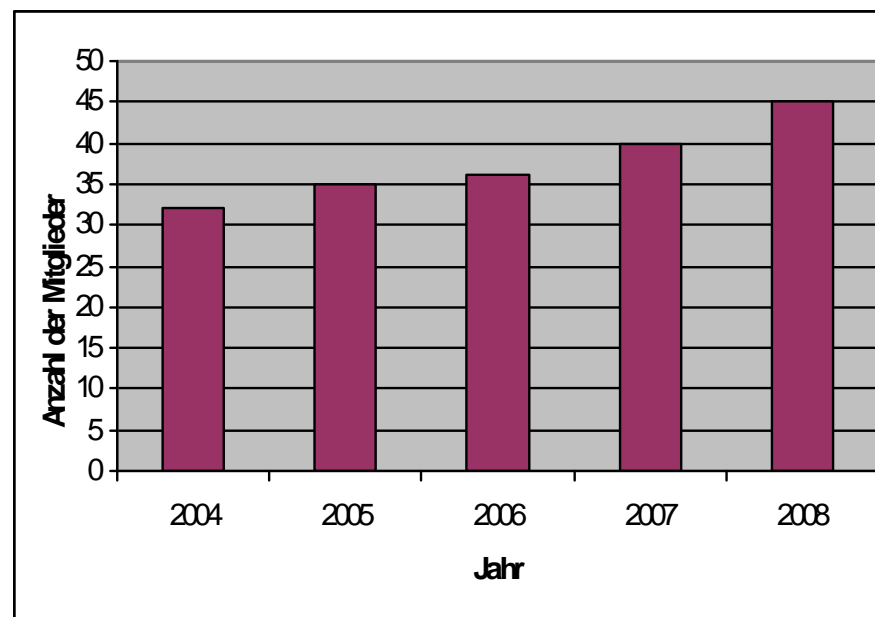
- Standards schaffen Wettbewerb
  - Vielfalt von Angeboten
  - großes Leistungsspektrum und hohe Qualität
  - hohe Kosteneffizienz und marktgerechte Preise
- Standardisierung garantiert Interoperabilität
  - freie Wahl von System- und Endgerätehersteller
  - keine Festlegung, unbeschränkte Teilnahme am technologischen Fortschritt
- Investition in eine zukunftsfähige Technologie mit langfristiger Perspektive



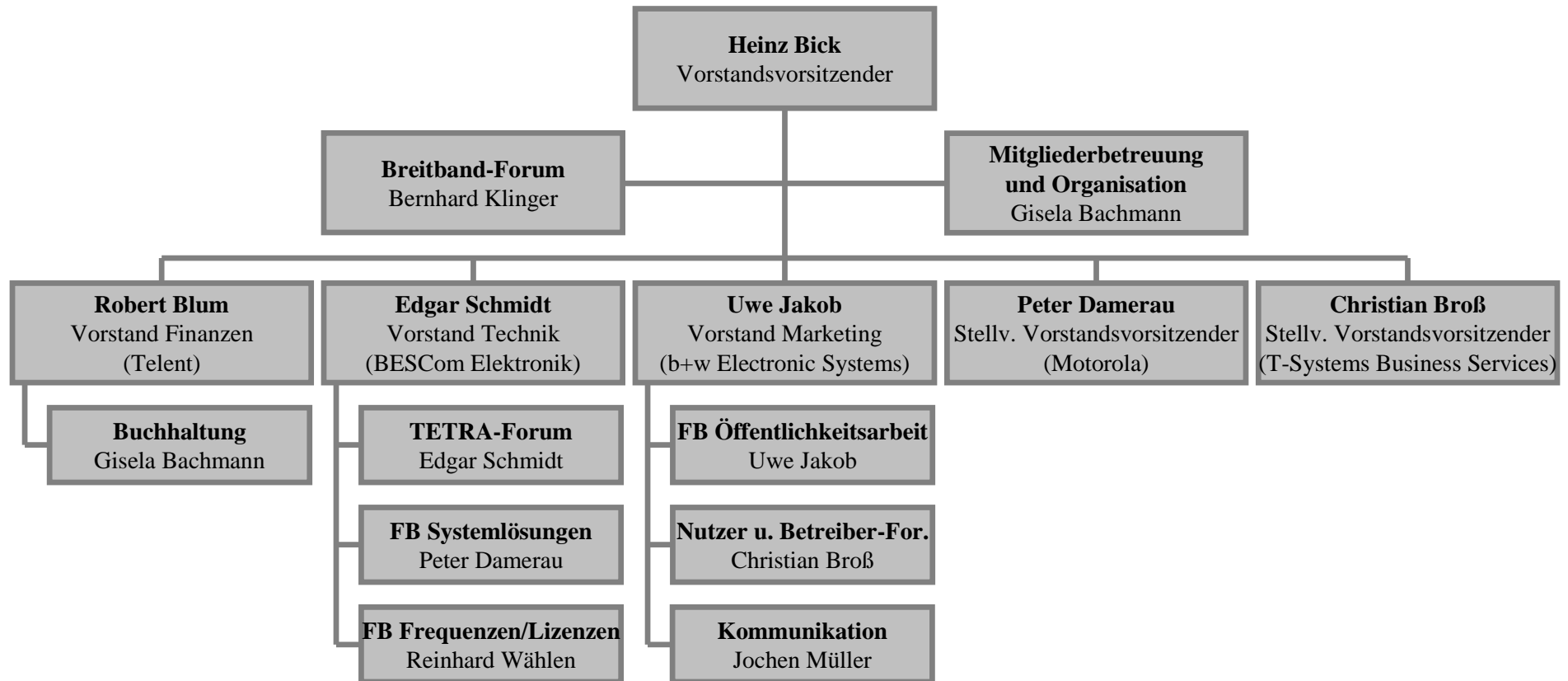


## Der Verband Professioneller Mobilfunk

- 45 Mitgliedsunternehmen
  - Hersteller von Systemen
  - Hersteller von Endgeräten
  - Hersteller von Zubehör und Peripheriegeräten
  - Applikationshäuser
  - Systemhäuser
  - Betreiber und Anwender
  - weitere Interessenten



# Organisation des PMeV



## Die Mission des PMeV

- Im Vordergrund steht die Optimierung des Wertschöpfungsprozesses beim Anwender
- Der PMeV bietet ein Forum für den partnerschaftlichen Dialog mit
  - Marktpartnern
  - Politik
  - Behörden
  - Institutionen
- Der PMeV fördert Standards für den Professionellen Mobilfunk und beteiligt sich aktiv an dessen Weiterentwicklung

Professioneller  
**Mobilfunk** e.V.

*... mit Sicherheit besser!*



## Zukunftsorientierte Nutzungskonzepte

- Der PMeV verfolgt ganzheitliche Ansätze zur Bedienung der Bedürfnisse professioneller Anwender
- Basis sind unterschiedlichste Kommunikationstechnologien
  - Klassischer Betriebsfunk
  - Analoger Bündelfunk nach dem Standard MPT1327
  - Digitalfunk (TETRA, DMR)
  - Professioneller Funkruf (Paging)
- Dabei werden auch komplementäre Technologien wie z. B. WiMAX in eine Gesamtlösung eingebunden



## Der PMeV vermittelt und informiert

- Die Vermittlung erfolgt
  - in Zusammenarbeit mit Standardisierungsgremien
  - in Abstimmung mit Regulierungsbehörden
  - zwischen den Interessen der nationalen Anwender und den internationalen Gremien
- Zur Information veranstaltet der PMeV
  - Workshops
  - Kolloquien
  - Messen und Kongresse
  - Roadshow-Veranstaltungen



## Das Programm des heutigen Tages

Zeit	Programmpunkt
10:00 - 10:30 Uhr	<b>Begrüßung und Vortrag “Professioneller Mobilfunk – mit Sicherheit besser!”</b> Heinz Bick, Vorstandsvorsitzender des PMeV
10:30 - 11:00 Uhr	<b>Digitalfunk und Alarmierung für Werkfeuerwehren – Bayer Schering Pharma</b> Dr. Klaus Hütten, Director Sales, e*Message Wireless Information Services Deutschland
11:00 - 11:30 Uhr	<b>Pause</b>
11:30 - 12:00 Uhr	<b>Datenübertragung und Applikationen in sicherheitsorientierten Digitalfunksystemen</b> Olaf Kaszynski, Key Account Manager, EADS Secure Networks
12:00 - 12:30 Uhr	<b>TETRA-Lösungen in der Fertigungsindustrie (Automotive) für die Robert Bosch GmbH</b> Jürgen Rehm, Umwelt-/Brandschutz, Unfallverhütung, Robert Bosch GmbH
12:30 - 13:45 Uhr	<b>Mittagspause</b>
13:45 - 14:15 Uhr	<b>Das Ende-zu-Ende Verschlüsselungssystem im Digitalfunknetz der deutschen BOS</b> Georg Merzbach, Projektleiter Entwicklung BOS-Verschlüsselung, BSI
14:15 - 14:45 Uhr	<b>Leitstellen in TETRA-Netzen für BOS und Industrie</b> Siegmond Buchholz, Solution Manager, Thales Defence Deutschland
14:45 - 15:15 Uhr	<b>Pause</b>
15:15 - 15:45 Uhr	<b>Inhouse-Versorgung: Rahmenbedingungen, Lösungsansätze und Beispiele</b> Charly Lemberger, Business Development und Marketing, Telent
15:45 - 16:15 Uhr	<b>TETRA und DMR - Technologie und Wirtschaftlichkeit im Vergleich am Bsp. Stadtwerke</b> Matthias Motzigemba, Geschäftsführer, Selex Communications



# Die Sponsoren der TETRA on Tour 2008



## Ihr Moderator ist heute

Frank Backasch

Dipl.-Ing. (TU) Fachrichtung Halbleiter und Dielektrika

Herausgeber der  
Zeitschrift für Kommunikationsmanagement – NET

Seit über 20 Jahren in redaktioneller Verantwortung  
für Fachzeitschriften im Umfeld der Telekommunikation  
Ab 1998 Chefredakteur der NET im Huethig-Verlag, Heidelberg  
2001: Übernahme der NET im Management Buy-out

Seit 2003 ist die NET Kooperationspartner des PMeV, das Thema  
PMR ist ständige Rubrik





Ich wünsche Ihnen eine  
interessante Veranstaltung ...

